



Ludwig van Beethoven: Complete Works for Piano Trio - Vol. 1

aud 97.692

EAN: 4022143976925



Pizzicato (Guy Engels - 24.04.2015)

Gelungener Start

Derweil die Gesamtaufnahme von Beethovens Streichquartetten allmählich auf ihr Ende zusteuert – 4 von voraussichtlich 6 CDs sind mittlerweile veröffentlicht, startet Audite eine neue Reihe mit den Klaviertrios des Bonner Meisters. Als Interpreten hat man sich für Martin Lucas Staub (Klavier), Angela Golubeva (Violine) und Sébastien Singer (Violoncello) entschieden, die sich 1998 als 'Swiss Piano Trio' zusammengeschlossen haben.

Zum Start wurden das Es-Dur-Trio op. 1/1 sowie das B-Dur-Trio op. 97 ausgewählt. 19 Jahre liegen zwischen beiden Kompositionen. Dennoch betont das 'Swiss Piano Trio' weniger die Unterschiede, die musikalische Wegstrecke, die Beethoven zurückgelegt hat, sondern vielmehr die gemeinsamen klassischen Wurzeln.

Die drei Musiker glänzen durch die Ausgewogenheit der Tempi, eine kluge Klangbalance der drei Instrumente, transparente Strukturen und vor allem das blinde Einverständnis untereinander, ihre Spielfreude und die Intimität im Umgang mit Beethovens Musik.

In very well balanced and transparent performances the 'Swiss Piano Trio' shows how close they are to Beethoven's music.



Gelungener Start

24/04/2015



Ludwig van Beethoven: Complete Works for Piano Trio, Vol. I; Swiss Piano Trio, 1 CD
Audite 97692; 4/14 (74'18) - Rezension von Guy Engels



Derweil die Gesamtaufnahme von Beethovens Streichquartetten allmählich auf ihr Ende zusteuert – 4 von voraussichtlich 6 CDs sind mittlerweile veröffentlicht, startet Audite eine neue Reihe mit den Klaviertrios des Bonner Meisters. Als Interpreten hat man sich für Martin Lucas Staub (Klavier), Angela Golubeva (Violine) und Sébastien Singer (Violoncello) entschieden, die sich 1998 als 'Swiss Piano Trio' zusammengeschlossen haben.

Zum Start wurden das Es-Dur-Trio op. 1/1 sowie das B-Dur-Trio op. 97 ausgewählt. 19 Jahre liegen zwischen beiden Kompositionen. Dennoch betont das 'Swiss Piano Trio' weniger die Unterschiede, die musikalische Wegstrecke, die Beethoven zurückgelegt hat, sondern vielmehr die gemeinsamen klassischen

Wurzeln.

Die drei Musiker glänzen durch die Ausgewogenheit der Tempi, eine kluge Klangbalance der drei Instrumente, transparente Strukturen und vor allem das blinde Einverständnis untereinander, ihre Spielfreude und die Intimität im Umgang mit Beethovens Musik.

In very well balanced and transparent performances the 'Swiss Piano Trio' shows how close they are to Beethoven's music.